



Elektrotechnik und Informationstechnologie
Prüfungen nicht bestanden – wie weiter?

Reto Kreuzer, D-ITET
Regula Spaar, Beratungs- & Coachingzentrum
20. Februar 2025, ETZ E9

Worum geht es heute?



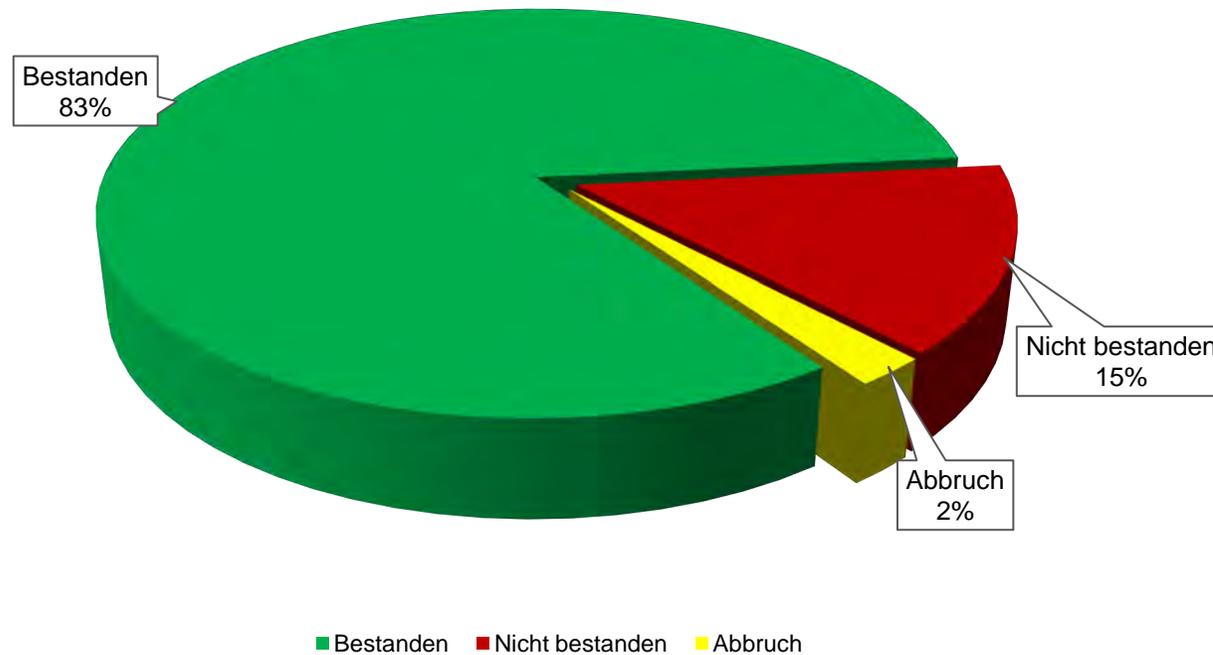
- Hinweise zu Ihrer jetzigen Situation und wie Sie damit umgehen können
- Reflexion und Analyse
- Informationen zu Prüfungseinsicht, Notenkorrektur und Rechtsweg
- Überblick über die Repetitionsmöglichkeiten
- Klärung von Fragen

Aktuelle Situation



Statistik Prüfungsblock A – Basisprüfung BSc EEIT

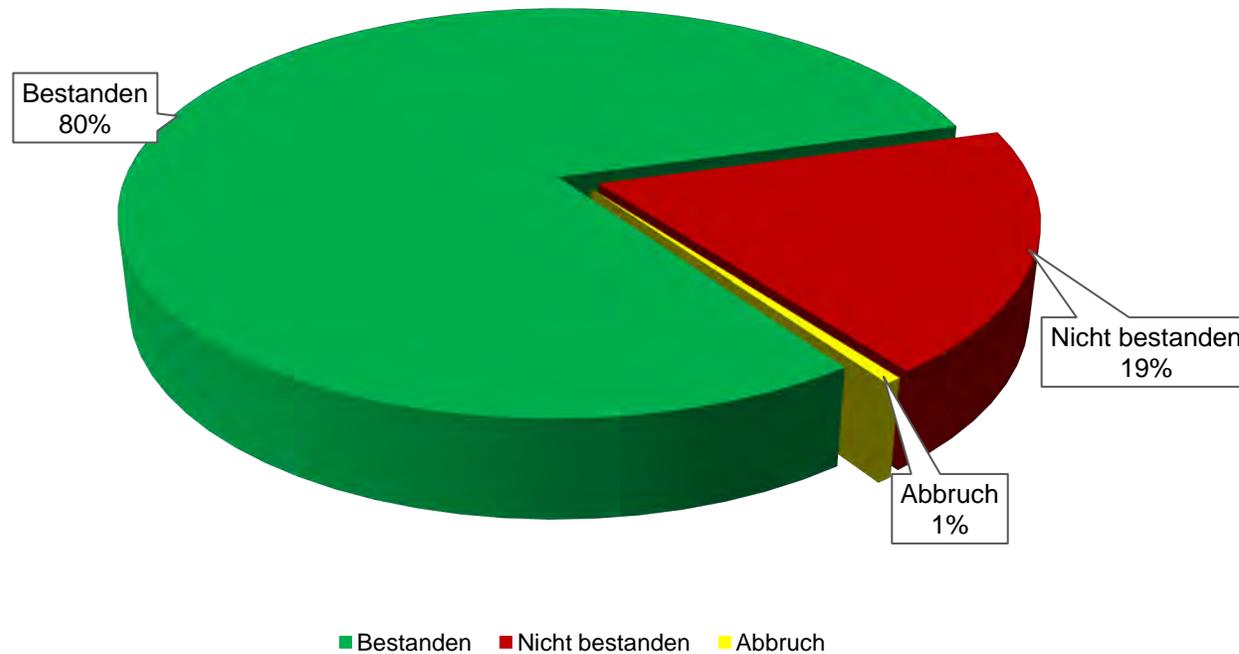
BPA – Winter 2025



Winter 2024: 79% bestanden

Statistik Prüfungsblock 1 – 3. Semester BSc EEIT

PB1 – Winter 2025



Winter 2024: 82% bestanden

Wie kommen die Noten zustande?

- Examinator:innen tragen unabhängig voneinander die Noten ein.
- Notenschnitt wird anhand der Notengewichtung gemäss Studienreglement errechnet.
- An der **Notenkonferenz** vom Montag (17. Februar) wurden die Noten aller Examinator:innen bestätigt.
- Besonders knappe Fälle werden diskutiert und allenfalls in Ausübung des **Ermessensspielraums** angehoben.
- Erst nach der Notenkonferenz werden die Noten den Studierenden mitgeteilt.

Misserfolg erleben – die verschiedenen Phasen

1. Phase Annehmen und Akzeptieren



Schock



Negation



Wut



Verzweiflung

Alles steht still.
Sie halten inne und setzen
sich mit dem Misserfolg
auseinander.

2. Phase Analysieren und Planen



Reflexion



Neuausrichtung

Sie reflektieren und
analysieren Ihre Situation,
richten sich neu aus und
schmieden neue Ziele und
Pläne.

3. Phase Integrieren



Integration

Sie integrieren das Erlebte
und machen einen
Entwicklungsschritt!

Phase 1: Annehmen und Akzeptieren



Umgang mit Gefühlen

Gefühle bewusst zulassen:

- Enttäuschung, Wut und Verzweiflung spüren und ansprechen.
- Sich selber bemitleiden (aber nicht zu lange).
- Akzeptieren, dass die Ressourcen gebunden sind.

Ausruhen und Regenerieren:

- Erschöpfung ist normal, deshalb sich bewusst Gutes tun und sich erholen.
- Sie werden sich so schneller erholen und die Motivation kehrt früher zurück.



- **Scheitern nicht verdrängen, sondern akzeptieren.**
- **Gegebenenfalls Unterstützung holen.**
- **Nicht gleich weiterlernen, sondern Reflektieren und Analysieren.**

Phase 2: Analysieren



Sich reflektieren (1/2)

Reflexionsfragen:

- Warum hat es nicht geklappt?
- Was würde ich heute anders machen?
- Was ist mir gut gelungen?
- Was behalte ich bei?
- Was hat sich bewährt?
- Was kann ich ändern?
- Was kann ich nicht ändern?
- ...



- **Ehrlich mit sich selbst sein!**
- **Aus Fehlern lernen bringt Motivation und Energie für die nächste Prüfung!**

Reflexionsbereiche:

Semester

Lernphase

Prüfungsphase

Persönliches

Sich reflektieren (2/2)

Semester	+	-	Bemerkungen
Umgang mit Vorlesungen			
Umgang mit Übungen			
Umgang mit Zusammenfassungen			
Wochen- und Tagesstruktur			
Austausch mit Mitstudierenden			
Fragen stellen			
...			

Lernphase	+	-	Bemerkungen
Planung der Lernphase			
Lerngruppe			
Lernort			
Lernmaterial			
Prioritätensetzung des Stoffs			
Zu viel / zu wenig gelernt			
...			

Prüfungsphase	+	-	Bemerkungen
Mentale Prüfungsvorbereitung			
Konzentration während Prüfung			
Prüfungssituation			
Umgang mit Zeit			
Umgang mit Art der Prüfung			
Umgang mit den Prüfungsfragen			
Wissen logisch aufs Papier gebracht			
...			

Persönliches	+	-	Bemerkungen
Persönlicher Biorhythmus beachtet			
Erholung und Pausen			
Prokrastination			
Umgang mit Zeiträubern			
Soziale Kontakte			
...			

Prüfungseinsicht – allgemeine Informationen (1/2)



Prüfungseinsicht - Finden Sie heraus, woran es dieses Mal gescheitert ist!

- Laut [Weisung der ETH](#) (siehe Weisungssammlung) hat jede:r Studierende das Recht auf Einsicht in die Prüfungsunterlagen.
- Diese **Prüfungseinsicht** wird i.d.R. innert 3 Wochen nach der Notenkonferenz angeboten.
- Hinweise auf den Webseiten der Kurse oder über **E-Mails der Examinator:innen**
- Weitere Tipps finden Sie auf dem [Merkblatt zur Prüfungseinsicht](#).



Weisung Prüfungseinsicht



Merkblatt Prüfungseinsicht

Prüfungseinsicht - Vorgehen (2/2)

Vor der Prüfungseinsicht

- Informieren Sie sich, wo & wann die Prüfungseinsicht stattfindet.
- Rufen Sie sich die Aufgaben in Erinnerung: Was könnte falsch gelaufen sein?
- Überlegen Sie, was Sie an der Prüfungseinsicht für Fragen stellen und was Sie lernen möchten.
- Nehmen Sie Schreibzeug und Ihren ETH-Ausweis mit.

Während der Prüfungseinsicht

- Lassen Sie sich genügend Zeit.
- Machen Sie sich Notizen zu:
 - Was waren tatsächlich Ihre Fehler?
 - Was konnten Sie lösen, was nicht?
 - Notieren Sie Tipps & Tricks für die Lösungsfindung.
 - ...
- Stellen Sie Fragen!

Unstimmigkeiten gefunden?

- Mögliche Unstimmigkeiten:
 - Nicht berücksichtigte gelöste Aufgaben
 - Falsch zusammengezählte Punkte
 - Korrekturfehler
 - ...?
- Melden Sie das zuerst den Examinator:innen. Bleibt dies ohne Erfolg, konsultieren Sie die Studienberatung Ihres Departements.
- Letzter Schritt: [Rechtsweg](#)

Notenkorrektur

Was passiert bei einer Notenkorrektur?

- Die Notenkorrektur wird von den Examinator:innen beim Studiengang beantragt.
- Der Studiengang leitet den Antrag an das Rektorat weiter.
- Der Prorektor Studium entscheidet über den Antrag.
- Die Note wird vom Studiensekretariat erneut verfügt.
- Der neue Notendurchschnitt wird berechnet und ggf. das Bestehen der Basisprüfung gemeldet.

Merke also: Es dauert, bis eine offizielle Neuverfügung erfolgt.

weitere rechtliche Schritte

Rechtsmittel

- Der letzte Schritt ist der [Rechtsweg](#) über eine Beschwerde bei der *Beschwerdekommision* der ETH.
- Die Frist für das Beanspruchen der Rechtsmittel läuft *30 Tage* ab Erhalt der *beschwerdefähigen Verfügung*, danach verfallen sie.
- Dies gilt im Übrigen für alle Prüfungen / Resultate-Mitteilungen.



Webseite zum Rechtsweg

Phase 2: Planen

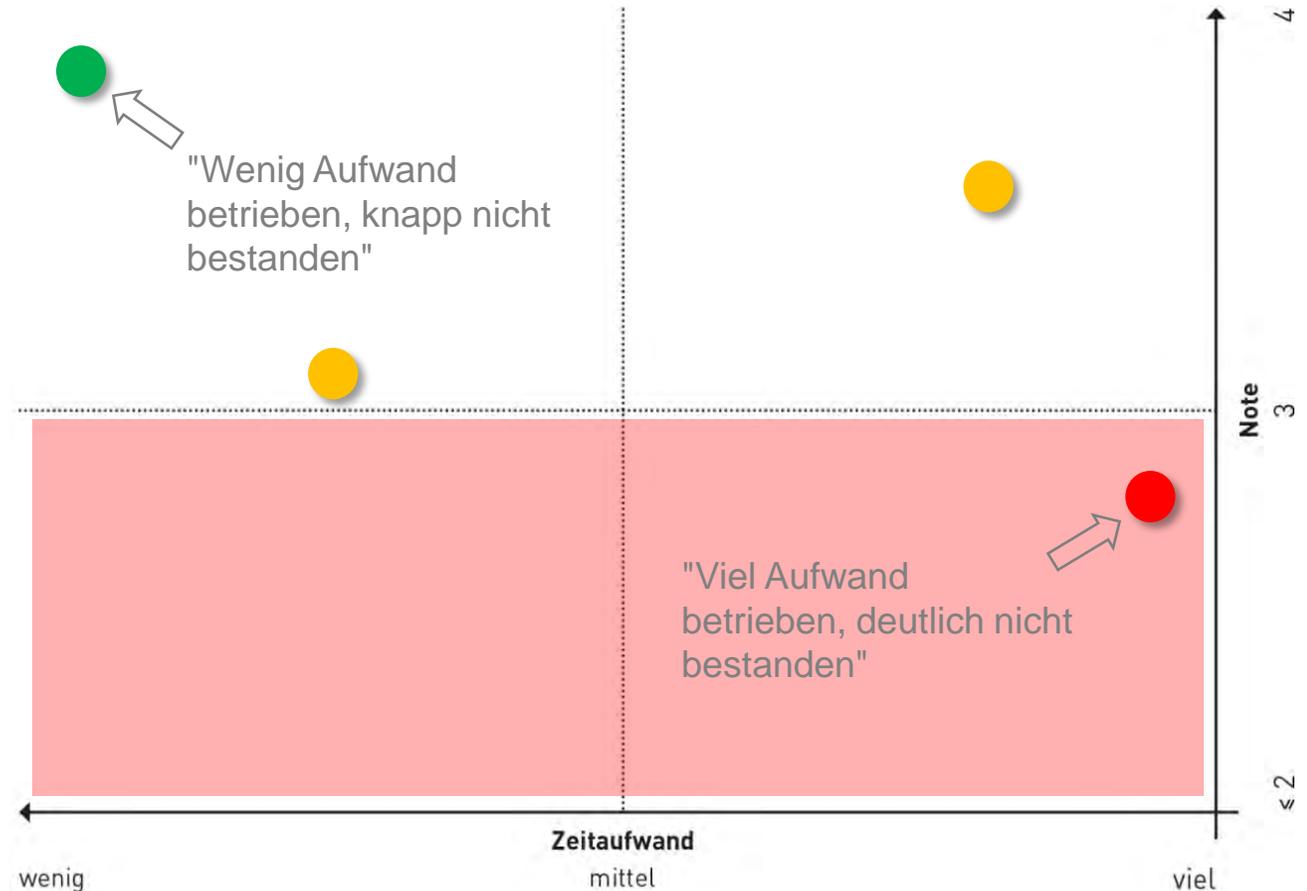


Wie geht es weiter? (1/2)

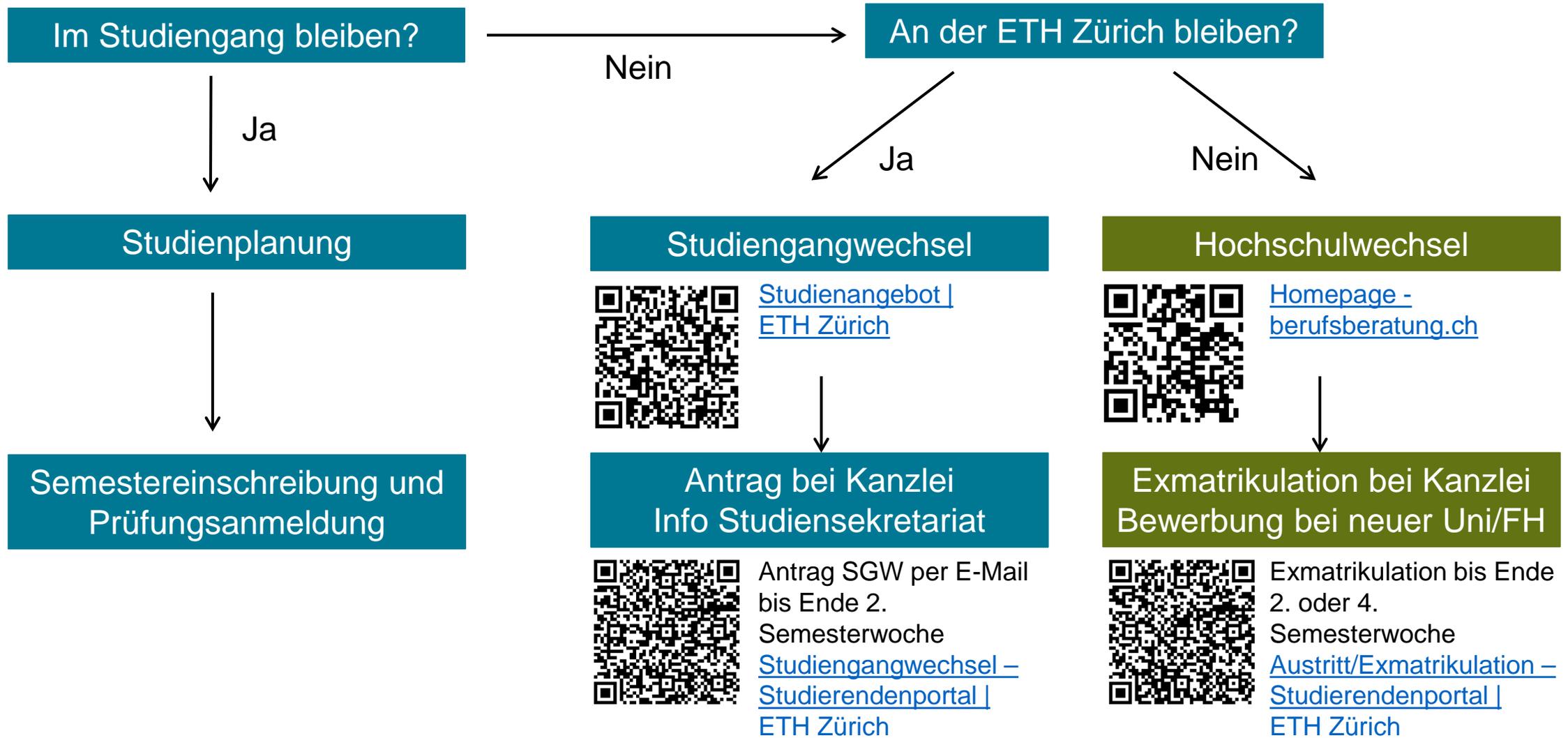
Ziele einer Prüfungsrepetition

1. Seine Ressourcen richtig einschätzen können.
2. Lernmethoden optimieren.
3. Grundlagen verstehen und beherrschen (Routine).
4. Prüfungsblock bestehen.

Nehmen Sie sich Zeit für die Entscheidung!



Wie geht es weiter? (2/2)

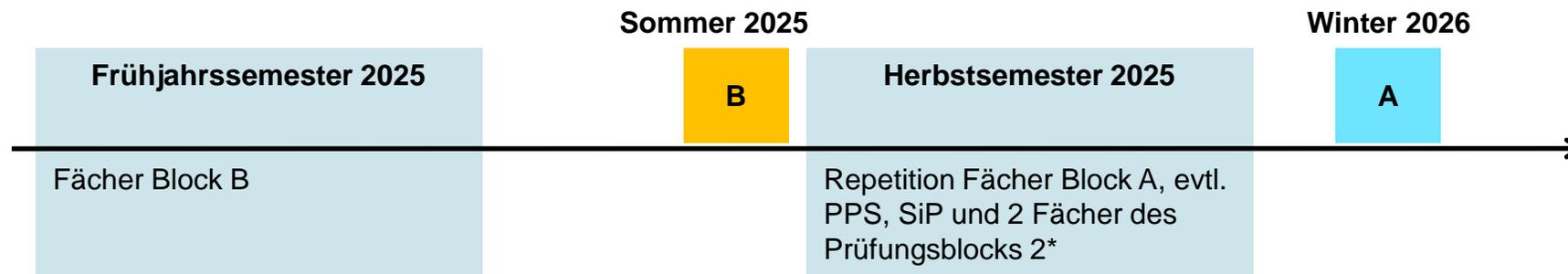


Erinnerung

- **Frist Basisprüfung**
 - Beide Blöcke der Basisprüfung müssen innert zwei Jahren bestanden werden.
Wer im **Herbst 2024 eingetreten** ist, also bis spätestens **Sommer 2026**.
- **Frist Studiendauer (nach dem Basisjahr)**
 - Beachten Sie bei der Planung Ihrer Repetitionsvariante **immer** auch die **Gesamtstudienfrist** (i.d.R. 5 Jahre ab Eintritt).
- **Prüfungsstoff**
 - Gültig ist jeweils der Inhalt der letztmalig gehaltenen Vorlesung (Art. 14 Abs.4 LKV)
 - Lehrinhalte von Fächern können sich ändern, es liegt in der Verantwortung der Studierenden selbst, sich darüber zu informieren!
- **Leistungselemente / Zwischenprüfungen**
 - Ob Bonuspunkte aus dem letzten Jahr weiter gültig bleiben ist im Vorlesungsverzeichnis vermerkt oder muss mit den Examinator:innen abgesprochen werden.

Repetition Block A – Variante 1 (empfohlen)

Variante 1



**nur in Rücksprache mit dem Studienberater*

Nach bestandener Basisprüfung, im Frühjahr 2026

- Weitere **Projekte, Praktika, Seminare (PPS)**
- **Wahlfächer und SiP-Vorlesungen (D-GESS)** können individuell abgelegt werden
- Fächer der **Prüfungsblöcke 2 und 3** – eine **Abprache mit dem Studienberater** wird dringend empfohlen

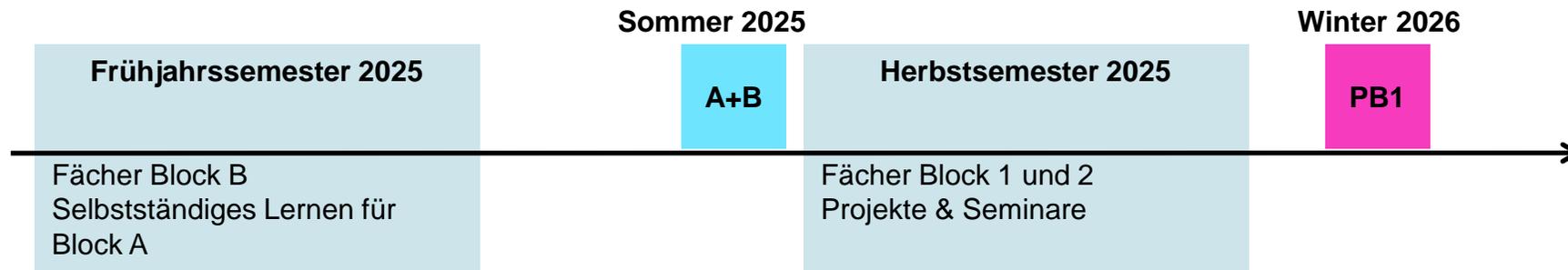
Empfehlungen zu Variante 1

Welche Vorlesungen soll ich im Herbst 2025 belegen?

- **Fächer des Blocks A:** Eine erneute Belegung und der Besuch der Vorlesungen ist freiwillig, es ist auch möglich sich nur für die Prüfung anzumelden. Für den Prüfungsstoff gilt aber immer das **Prinzip des zuletzt gelesenen Stoffs**. Vorsicht ist insb. auch bei den **Bonus-Übungen** und Zwischenprüfungen geboten: fragen Sie die Dozierenden.
- **Fächer des zweiten Studienjahrs:** In vereinzelt Fällen – wenn ein Erfolg an der Prüfungsrepetition nach bestem Wissen und Gewissen zu erwarten ist – können die Fächer der Prüfungsblocks 2 aus dem zweiten Studienjahr belegt werden. Eine Absprache mit dem Studienkoordinator wird dringend empfohlen.
- **Der Prüfungsblock 1** soll im Winter 2026 **auf keinen Fall** zusammen mit dem Block A geschrieben werden. Die Erfahrung zeigt eindeutig, dass dies zu viele Prüfungen sind.

Repetition Block A – Variante 2

Variante 2

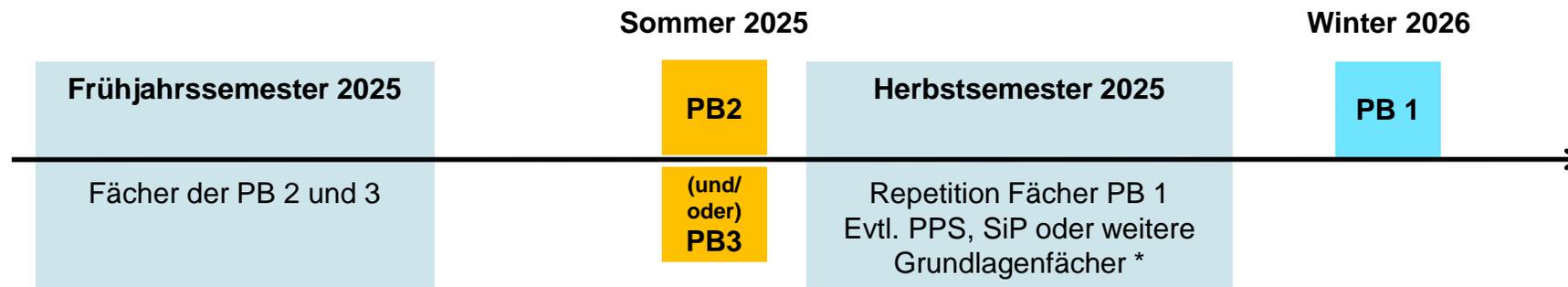


Empfehlungen zu Variante 2

- Seine **Ressourcen richtig einschätzen**, Lernmethoden optimieren und Grundlagen verstehen und beherrschen (Routine).
- Nur wer wirklich **genügend Ressourcen** zur Verfügung hat, soll sich eine sofortige Repetition von Block A (oder A + B) überlegen.
- Wer am Limit der Belastung ist, muss sich erst neu organisieren und sollte sich dazu **genügend Zeit lassen**, um an seiner Lernstrategie zu arbeiten.

Repetition Prüfungsblock 1 – Variante 1 (empfohlen)

Variante 1



*nur in Rücksprache mit der Studienkoordination

Im FS 2025

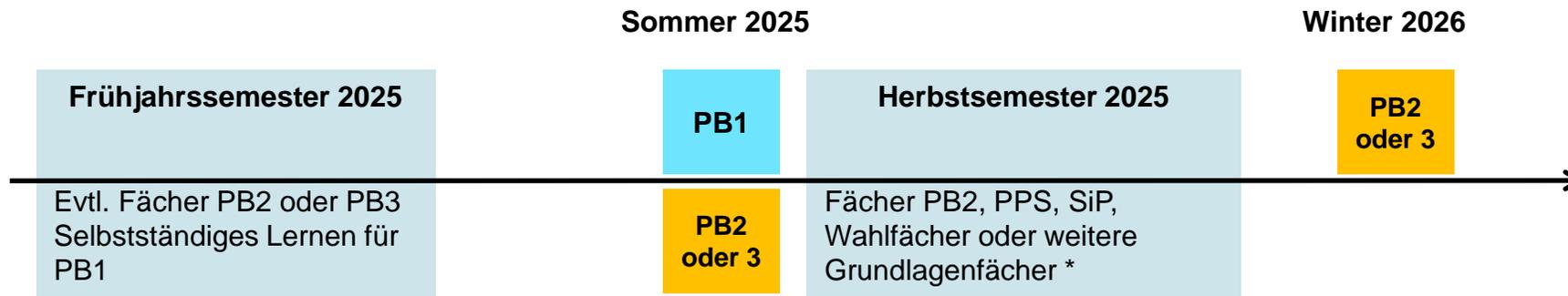
- Alle Kurse und Prüfungen belegen / anmelden, Abmeldungen sind auch später möglich.

Empfehlung zu Variante 1

- Nur wer nach dem Misserfolg in Block 1 noch **viel Ressourcen zur Verfügung** hat – wer genau weiss was schief gelaufen ist und wie dies schnell korrigiert werden kann – sollte beide Blöcke im Sommer schreiben.
- Wer am **Limit der Belastung** ist, sollte sich genügend Zeit lassen, um an seiner Lernstrategie zu arbeiten und nur einen Block planen. Die dadurch freie Zeit muss aber unbedingt dazu verwendet werden, sich neu zu organisieren.
- Eine Belegung aller Fächer und die Anmeldung zu den Prüfungen beider Blöcke ist aber in jedem Fall sinnvoll. Eine allfällige **Abmeldung** sollte jedoch **rechtzeitig** und vor Ende der Vorlesungen erfolgen, damit im Sommer genügend Zeit für die Prüfungsvorbereitung nur eines Blocks bleibt.

Repetition Prüfungsblock 1: Variante 2

Variante 2



* nur in Rücksprache mit der Studienkoordination

Empfehlungen zu Variante 2

- Nur wer nach dem Misserfolg in Block 1 genau weiss was falsch gelaufen ist und wie dies sehr schnell korrigiert werden kann sollte den Block 1 im Sommer repetieren.
- Die Repetition ohne erneute Fächerbelegung ist möglich aber **nicht besonders empfohlen**. Es gibt keinen Vorteil die Chronologie der Blöcke zu unterbrechen.
- Bei zusätzlichem Aufwand (Block 2 und/oder Block 3) genügend Zeit für die Repetition des Stoffs von Block 1 einplanen.

Phase 3: Integrieren



Entwicklungsschritt

Ein Misserfolg heisst nicht, dass Sie

- aufgeben sollten und
- es nie schaffen werden.

Ein Misserfolg heisst nur, dass Sie

- den Mut hatten, etwas zu wagen,
- etwas gelernt haben,
- noch keinen Erfolg hatten und
- mehr Übung brauchen.



Ihre Ansprechpartner:innen



Reto Kreuzer, Studienkoordinator D-ITET

Raum: ETZ H 83
Telefon: +41 44 632 08 15
E-Mail: reto.kreuzer@ee.ethz.ch
Termine: Termine nach Vereinbarung



Tali Scheiner und Yasemin Tomaschett, Studiensekretariat D-ITET

Raum: ETZ H 85
Telefon: +41 44 632 50 03
E-Mail: info@ee.ethz.ch
Termine: Siehe Öffnungszeiten des Studiensekretariats



Student Services- Beratung & Coaching

Raum: HG F 67.3- 68.4
Telefon: +41 44 632 97 16
E-Mail: counselling-coaching@ethz.ch
Termine: nach [Vereinbarung](#)

Fragen

